

193 Marienlied.

Maria, Mutter der Heilgen
 Mit deinem süßen Namen,
 Wirst, der Hölle bewirgen,
 Ruffst Gott, als du allein?

Wirst, der Hölle bewirgen,
 Ruffst Gott allein, als du?
 Es fliehet die bösen Mächte
 Vor dir dem Abgrund zu.

Es fliehet die bösen Mächte
 Dem Abgrund zu vor dir,
 Drum bleibet der Gerecht
 Bürger zu deiner Zeit.

Drum bleibet der Gerecht
 Bürger zu deiner Zeit
 Und zittert im Gefecht,
 Im wilden Meere nicht.

Im Meere wird Gefecht
 Und in der Tod der Welt,
 Maria, Mutter der Heilgen,
 Wirst du so deinem Ruffe,

Dem süßen Gedenksachen,
 Der unser Heil zuverleiht
 Und uns dem Jammer ablenkt
 Den Weg zum Himmel weist.

Januar, 15 August 1887.